

Kriegskommission für Konsumenteninteressen.

Diese Kommission befaßte sich in ihrer letztwöchentlichen Sitzung zunächst mit der Frage der rechtzeitigen Beschaffung genügender Mengen von Gemüsesamen für den bevorstehenden Anbau, und es wurden verhältnismäßig günstige Berichte über die Versorgung von Samen im Inlande und aus dem Auslande erstattet.

Hierauf gelangte neuerdings die Zuckerversorgung zur Besprechung. Es bestehe die Gefahr, daß zu gegebener Zeit eine Erhöhung der Zuckerpreise eintritt. Gegen diese Möglichkeit der Verteuerung eines der wenigen im Inlande in genügenden Mengen vorhandenen wichtigen Genuss- und Nahrungsmittel beschloß die Kommission, mit dem größten Nachdruck aufzutreten; es wurde vorgeschlagen, eine sachmännisch begründete Eingabe an die Regierung zu richten, um für die Kriegszeit die Aufhebung des Saccharinverbotes zu verlangen.